

**EG-SICHERHEITSDATENBLATT: METHYLAMINLÖSUNG 40% in Wasser**

Erstellungsdatum: 04.04.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

**1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung***Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung*

Artikelnummer: 32860  
Artikelbezeichnung: Methylaminlösung 40% in Wasser

Hersteller / Lieferant: SCS Schulchemieservice GmbH, Am Burgweiher 3, 53123 Bonn  
Tel.: 0228 / 797981, Fax: 0228 / 797982  
Giftrufzentrale: Uni-Kinderklinik Bonn, Tel.: 0228 / 2873211

**2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**

Synonyme Aminomethan  
EG-Index-Nr.: 612-001-01-6

**3. Mögliche Gefahren**

Leichtentzündlich. Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken. Verursacht Verätzungen.

**4. Erste – Hilfe – Maßnahmen**

Nach Einatmen Frischluft. Arzt hinzuziehen.  
Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Abtupfen mit Polyethylenglycol 400.  
Kontaminierte Kleidung sofort entfernen.  
Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen (min. 10 Min.). Sofort Augenarzt hinzuziehen.  
Nach Verschlucken: Viel Wasser trinken lassen, Erbrechen vermeiden (Perforationsgefahr!). Sofort Arzt hinzuziehen. Keine Neutralisationsversuche.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

Geeignete Löschmittel: Wasser, CO<sub>2</sub>, Schaum, Pulver  
Besondere Gefahren:  
Brennbar. Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich. Im Brandfall können entstehen: Stickstoffoxide.  
Spezielle Schutzausrüstung: Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit geeigneter Chemieschutzkleidung und umluftunabhängigem Atemschutzgerät.  
Sonstige Hinweise: Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit geeigneter Chemieschutzkleidung und umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:  
Dämpfe / Aerosole nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen.  
Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:  
Mit flüssigkeitsbindendem Material z.B. Chemisorb aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

**7. Handhabung und Lagerung**

Handhabung:  
Von Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
Lagerung:  
Dicht verschlossen, an gut belüftetem Ort, entfernt von Zünd- und Wärmequellen. Bei +15°C bis +25°C.

**EG-SICHERHEITSDATENBLATT: METHYLAMINLÖSUNG 40% in Wasser**

Erstellungsdatum: 04.04.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen***Grenzwerte für den Arbeitsschutz*MAK Methylamin: 10 ml/m<sup>3</sup> bzw. 13 mg/m<sup>3</sup> , Schwangerschaft: vgl. MAK-Liste Abschnitt II c*Persönliche Schutzausrüstung:*Atemschutz: erforderlich bei Auftreten von Dämpfen / Aerosolen  
Augenschutz: erforderlich  
Handschutz: erforderlich

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Angaben zur Arbeitshygiene:

Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**Form: flüssig  
Farbe: farblos  
Geruch: aminartig

pH – Wert:		nicht verfügbar
Schmelztemperatur:		-38°C
Siedetemperatur:		48°C
Zündtemperatur:		425°C
Flammpunkt:		-15°C
Explosionsgrenzen:	untere	5 Vol%
	obere	20.7 Vol%
Dampfdruck:	( 25°C )	370 hPa
Relative Dampfdichte:		nicht verfügbar
Dichte:	( 20°C )	0.90 g/m <sup>3</sup>
Löslichkeit in Wasser:	( 20°C )	löslich

**10. Stabilität und Reaktivität**Zu vermeidende Bedingungen: keine Angaben vorhanden  
Zu vermeidende Stoffe: Säuren  
Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine Angaben vorhanden  
Weitere Angaben: Von Zündquellen fernhalten**11. Angaben zur Toxikologie***Akute Toxizität:* LD50 (oral, Ratte): 698 mg/kg*Subakute bis chronische Toxizität*

Bei der Überprüfung des Stoffes wurden noch keine Untersuchungen zur Frage einer möglichen Fruchtschädigung gefunden.

*Weitere toxikologische Hinweise*Nach Einatmen: Schleimhautreizungen, Husten, Atemnot  
Nach Hautkontakt: Verätzungen.  
Nach Augenkontakt: Verätzungen.  
Nach Verschlucken: Verätzungen im Mund, Rachen, Speiseröhre und Magen-Darmtrakt  
Eine Beschreibung weiterer Symptome liegt uns nicht vor.*Weitere Angaben*

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

**12. Angaben zur Ökologie**

Ökotoxische Wirkungen:

Weitere Angaben: Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen!

Erstellungsdatum: 04.04.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

**13. Hinweise zur Entsorgung****Produkt:**

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien in den Mitgliedsstaaten der EU vor. In Deutschland ist durch das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW / AbfG) das Verwertungsgebot festgeschrieben, dementsprechend sind „Abfälle zur Verwertung“ und „Abfälle zur Beseitigung“ zu unterscheiden. Besonderheiten –insbesondere bei der Anlieferung- werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt. Bitte nehmen Sie mit der zuständigen Stelle (Behörde oder Abfallbeseitigungsunternehmen) Kontakt auf, wo Sie Informationen über Verwertung oder Beseitigung erhalten.

**Verpackung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Sofern nicht behördlich geregelt, können nicht kontaminierte Verpackungen wie Hausmüll behandelt oder einem Recycling zugeführt werden.

**14. Angaben zum Transport****Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE**

GGVS/GGVE-Klasse:	3	Verpackungsgruppe:	II
ADR/RID-Klasse:	3	Verpackungsgruppe:	II
Bezeichnung des Gutes:	1235	METHYLAMIN, WAESSERIGE LOESUNG	

**Binnenschifftransport ADN/ADNR:** nicht geprüft**Seeschifftransport IMDG/GGVSee**

IMDG/GGVSee-Klasse:	3.2	UN-Nummer:	1235	Verpackungsgruppe:	II
EmS:	3-02	MFAG:	320		
Richtiger technischer Name:	METHYLAMINE, AQUEOUS SOLUTION				

**Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR**

ICAO/IATA-Klasse:	3 / 8	UN-/ID-Nummer:	1235	Verpackungsgruppe:	II
Richtiger technischer Name:	METHYLAMINE, AQUEOUS SOLUTION				

Die Transportvorschriften sind nach den internationalen Regulierungen und in der Form, wie sie in Deutschland (GGVS/GGVE) angewendet werden, zitiert. Mögliche Abweichungen in anderen Ländern sind nicht berücksichtigt.

Erstellungsdatum: 04.04.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

**15. Vorschriften***Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:*Symbole: **F** Leichtentzündlich  
**C** ÄtzendR – Sätze: **R11** Leichtentzündlich.  
**R20/22** Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.  
**R34** Verursacht Verätzungen.S – Sätze: **S3** Kühl aufbewahren.  
**S16** Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.  
**S26** Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
**S29** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
**S36/37/39** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.  
**45** Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).**Deutsche Vorschriften:**Wassergefährdungsklasse: 2 ( wassergefährdender Stoff)  
VbF (Verordnung brennbare Flüssigkeiten): B  
Lagerklasse VCI: 3 A  
Merkblatt BG – Chemie: M004 Reizende Stoffe / Ätzende Stoffe  
M050 Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen**16.** Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.